

Therapiezeiten

Montags bis Freitags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:45 Uhr bis 16:15 Uhr.
Abweichungen sind je nach Erfordernis möglich.

Abschluss:

- Bericht mit Fähigkeitsprofil in Anlehnung an MELBA (MELBA: „Merkmalprofile zur Eingliederung Leistungsgewandelter und Behinderter in Arbeit“) und Empfehlungen.
- Gespräch mit den Beteiligten über das weitere Vorgehen.

Bei speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an



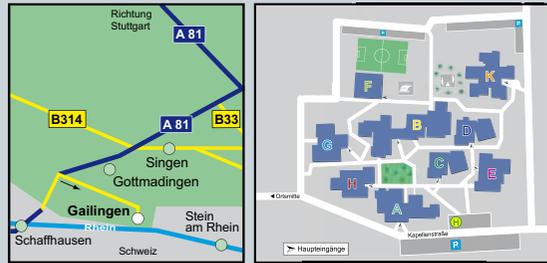
Dr. med. Elisabeth Keller
Ärztl. Leitung der Berufstherapie
Tel: 07734 939-515
E-Mail: elisabeth.keller@hegau-jugendwerk.de



Michael Heßler
Leitung Berufstherapie
Tel: 07734 939-309
E-Mail: michael.hessler@hegau-jugendwerk.de



Katrin Meister
Leitung Sozialdienst
Tel: 07734 939-201
E-Mail: katrin.meister@hegau-jugendwerk.de



Ab Ende der A81 in Richtung Gottmadingen-Gailingen. In Gailingen der Beschilderung folgen.



Hegau-Jugendwerk GmbH

Kapellenstr. 31
78262 Gailingen
Tel: 07734 939-0
Fax: 07734 939-206
info@hegau-jugendwerk.de
www.hegau-jugendwerk.de
www.facebook.com/hegaujugendwerkgailingen



Hegau-Jugendwerk

Gailingen am Hochrhein

Neurologisches Krankenhaus und Rehabilitationszentrum
für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Ein Unternehmen im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

F.-Nr. J126 © HJW 10/18 Bilder: Hegau-Jugendwerk GmbH

Berufstherapie



Arbeitserprobung
und berufliche
Eignungsabklärung

Ziele:

- Erstellung eines Fähigkeitsprofils.
- Ermittlung des Förderbedarfs.

Zielgruppe:

Behinderte Menschen:

- die sich in Arbeitslosigkeit befinden,
- die einer Ausbildung bzw. der Aufnahme einer Tätigkeit (noch) nicht gewachsen sind,
- die noch keine Berufsreife besitzen,
- die geeignete berufs- oder ausbildungsrelevante Maßnahmen bzw. Unterstützungsangebote benötigen.



Berufliche Eignungsabklärung:

Die berufliche Eignungsabklärung klärt vorhandene berufliche Neigungen und Eignungen ab. Dazu stehen verschiedene Berufsfelder zur Verfügung. Dauer: bis ca. 12 Wochen, in Absprache mit dem Maßnahmeträger.

Arbeitserprobung:

Die Arbeitserprobung dient der Abklärung der praktischen Eignung und Fähigkeiten für ein feststehendes Arbeitsvorhaben bzw. vor Wiederaufnahme der bisherigen Tätigkeit. Während dieser Abklärung ist auch die Arbeitsbereitschaft ein wichtiges Beurteilungskriterium. Dauer: bis ca. 4 Wochen, in Absprache mit dem Maßnahmeträger.

Durchführung:

- Auswahl der Bereiche in Absprache.
- Ermittlung von Persönlichkeitsfaktoren und der Sozialkompetenz.
- Betreuung durch Casemanager
 - psychosoziale Betreuung,
 - Vorbereitung für den weiteren Werdegang,
 - Informationen zu Berufsbildern und Internetrecherchen zu Berufen,
 - Informationen zum lokalen Arbeitsmarkt.
- Sozialrechtliche Unterstützung, Beratung zu und ggf. Einleitung von Nachfolgemaßnahmen.
- Schulleistungstest und Schullaufbahnberatung.
- Psychologische und neuropsychologische Testung, psychologische Therapie und Beratung, neuropsychologisches Training.



Bei medizinischer Notwendigkeit können nach ärztlicher Verordnung folgende Zusatzleistungen genutzt werden:

- Physiotherapie, med. Bad/Massage, Sporttherapie und Benutzung des Hallenbades.
- Ergotherapeutische Behandlung mit den Inhalten Fein- und Graphomotoriktraining und Hilfsmittelabklärung.
- Logopädische Abklärung, gegebenenfalls Therapie als Einzel- und/oder Gruppentraining. Alltags- und/oder berufsbezogenes Kommunikationstraining.